

Wirtschaftsforum staunt über neue Technik am Bau

Unternehmer besuchen Penzkofer-Tochterfirma Redbloc in Plattling

Regen/Plattling. Wie entstehen an einem Tag alle Innen- und Außenwände für ein Einfamilienhaus? Das interessierte die Mitglieder des Wirtschaftsforums Regen bei ihrer Betriebsbesichtigung besonders. Miteinander besuchten die Unternehmer aus dem Landkreis Regen die Redbloc Elemente GmbH in Plattling. Das Tochterunternehmen der Penzkofer Bau GmbH aus Regen fertigt aus massiven Ziegeln vollautomatisch komplette Wände, die Technik ist in Deutschland einmalig.

Thema beim Wirtschaftsforum war auch ein neues Projekt der Arberland REGio GmbH, mit dem ausländische Arbeitskräfte gewonnen werden sollen. Vorsitzender Dr. Robert Hartel begrüßte die Unternehmer im Plattlinger Industriegebiet. Geschäftsführer Alexander Penzkofer und Redbloc-Werksleiter Christian Zitzelsberger führten die Besucher durch die Produktion und erklärten, wie in der High-Tech-Anlage die Wandelemente samt sämtlicher Details von der Dachschräge bis zur Aussparung für die Fenster entstehen. „Mit Redbloc und dem besonderen Trockenklebverfahren bringen wir

die Qualität eines Massivhauses und die Schnelligkeit von Fertigteil-Häusern zusammen“, verdeutlichte Penzkofer.

Sein Unternehmen hat 200 Mitarbeiter, baut im Jahr gut 200 Einfamilienhäuser sowie Lagerhallen, Bürokomplexe, Produktionsgebäude oder Gesundheitszentren in Nieder- und Oberbayern und kümmert sich um alles, was Bauherren



Geschäftsführer Alexander Penzkofer stellte den Mitgliedern des Wirtschaftsforums bei ihrer Betriebsbesichtigung die Unternehmensgruppe und die Technik der Redbloc Elemente GmbH vor.

– Foto: Wirtschaftsforum

brauchen – von der Grundstücksvermittlung bis zum endgereinigten Gebäude.

Stephan Schiele, Geschäftsführer von Tür an Tür e.V. in Augsburg, und Denzil Manoharan informierten die Vertreter des Wirtschaftsforums über ein neues Projekt, das die Arberland REGio GmbH angehen will. Ziel ist es, ausländische Fachkräfte zu gewinnen, sie vor Ort mit einer guten Willkommenskultur zu unterstützen, sie an die Region zu binden und auf dem Arbeitsmarkt besser zu integrieren. Stephan Schiele stellte das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ vor. In Bayern laufen aktuell 30 Teilprojekte.

Zwei Wifo-Mitglieder stellten ihre Betriebe vor. Florian Ochsenbauer aus Viechtach betreibt „Bayerwald-time“ (BWT), eine Eventagentur, die Veranstaltungen für Firmen und Privatleute organisiert. Birgit Nistler (Viechtach) unterstützt Unternehmen mit ihrer Personalberatung „Nistler Consulting“ unter anderem bei der Suche nach Fach- und Führungskräften in Deutschland und im Ausland.

– bb